



D G K e.V. • Maienstraße 3 • D-79102 Freiburg i. Br.

Vorstand:

Prof. Dr. H. Messmann, Augsburg
Prof. Dr. S. Post, Mannheim
Prof. Dr. A. Herold, Mannheim
Prof. Dr. T. H. K. Schiedeck, Ludwigsburg

AG München VR 13437

Bankverbindung:
Volksbank Freiburg
Konto 31 196 809
BLZ 680 900 00

Datum:

März 2016

Betreff: Vergaberichtlinien für ein Hospitationsstipendium der Deutschen Gesellschaft für Koloproktologie (DGK)

Die Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie (DGK) bietet approbierten Ärztinnen und Ärzten mit Interesse an der Vertiefung in der Koloproktologie ein Hospitationsstipendium in Deutschland, Österreich und der Schweiz an. Diese Aus- und Fortbildungsmöglichkeit soll vor allem auch den Ansprüchen eines koloproktologischen Curriculums im Rahmen der Ausbildung zum Europäischen Facharzt für Koloproktologie gerecht werden. Das Stipendium sieht vor, dass eine approbierte Ärztin/ein approbierter Arzt in Ausbildung oder mit abgeschlossener Facharztausbildung für Allgemeine Chirurgie, Kinderchirurgie, Viszeralchirurgie, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Gastroenterologie oder Urologie und Interesse an der Koloproktologie in einem Kompetenz- oder Referenzzentrum für Chirurgische Koloproktologie oder in Zentren gleichwertiger Qualifikation in Österreich und der Schweiz entsprechend deren Angebot in klinischer Untersuchung, diagnostischer Abklärung, nicht operativer aber vor allem operativer Therapie bei koloproktologischen Erkrankungen sich intensiv fort- und weiterbildet.

Die DGK stellt dafür Hospitationsstipendien für die Dauer von **2-4 Wochen** von jeweils bis zu **3.000,00 EUR** zur Verfügung. Mit diesen Beträgen werden die Reisekosten, die Unterkunft und die Verpflegung der Kandidaten finanziert.



Voraussetzungen für die Erlangung eines Stipendiums sind:

- die Bewerberin/der Bewerber ist in Ausbildung zum o.g. Facharzt
- die Bewerberin/der Bewerber ist Facharzt mit o.g. Ausrichtung
- die Bewerberin/der Bewerber stellt einen Antrag nach untenstehenden formalen Kriterien

Formale Kriterien eines Bewerbungsantrages:

- der Antrag sollte max. 2 Seiten (DINA4; 1,5 Zeilenabstand; Schriftgröße 11pt) umfassen, inklusive:
- Kurzbeschreibung der bisherigen klinischen Tätigkeit sowie Leistungen auf dem Gebiet der Koloproktologie (inkl. evtl. wissenschaftlicher Tätigkeit)
- Tabellarischer Lebenslauf mit Publikationsliste
- Stellungnahme zu Beweggründen für die Bewerbung um ein solches Stipendium
- Empfehlungsschreiben des Vorstandes bzw. Chefarztes/Klinikdirektors

Die Bewerberin/der Bewerber verpflichtet sich, nach Rückkehr aus der Hospitation im Rahmen des Stipendiums einen Bericht in der *Coloproctology* zu verfassen, in dem die Ausbildungsziele und Erfahrungen beschrieben werden.

Bewerbungen sind per E-Mail (Empfehlungsschreiben und Antrag inkl. Lebenslauf mit Originalunterschriften als PDF-Anhang) an die Geschäftsstelle der DGK e.V., z.Hd. Frau Stoll, Maienstr. 3, 79102 Freiburg i. Br. (info@koloproktologie.org) zu senden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Herold
Generalsekretär

Felix Aigner
Nachwuchsbeauftragter

~~~~~  
Sekretariat:

Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie  
Maienstraße 3  
D - 79102 Freiburg i. Br.  
Tel.: +49 (761) 70438 113 | Fax: +49 (761) 70438 114  
Mail [info@koloproktologie.org](mailto:info@koloproktologie.org)  
Net [www.koloproktologie.org](http://www.koloproktologie.org)